

Übersichtsplan Innenstadt Düren

SANIERUNG - ERWEITERUNG - AUSSTELLUNGSKONZEPTION

Um einem modernen Standard gerecht zu werden, sind eine umfassende Sanierung des Bestandes und eine Erweiterung des Baus durchgeführt worden. Besonders hervorzuheben ist dabei die neue Außenfassade. Hier werden drei Archetypen des Papiers verwendet – Faltung, Wasserzeichen und Prägung. Ein multifunktionaler Eingangsbereich sowie die inhaltliche und gestalterische Neustrukturierung der Dauerausstellung sind Teil der neuen Ausstellungskonzeption. Ein Museumsgarten erweitert Museum und Ausstellung in den Innenhof.

Entwurf: Hollenbeck Architektur, Köln
Zeitraum: 2014-2018



Das neue Papiermuseum - die Fassade erinnert an gefaltetes Papier



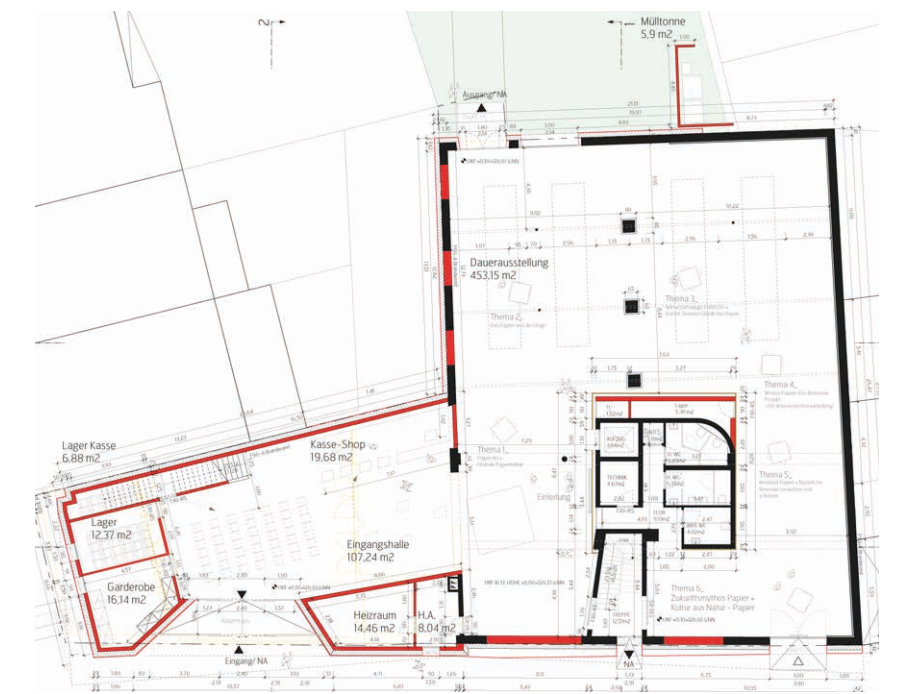
Papiermuseum und Ergänzungsbau des LHM als Kontrapunkte zwischen historischer Stadtmauer und Leopold-Hoesch-Museum



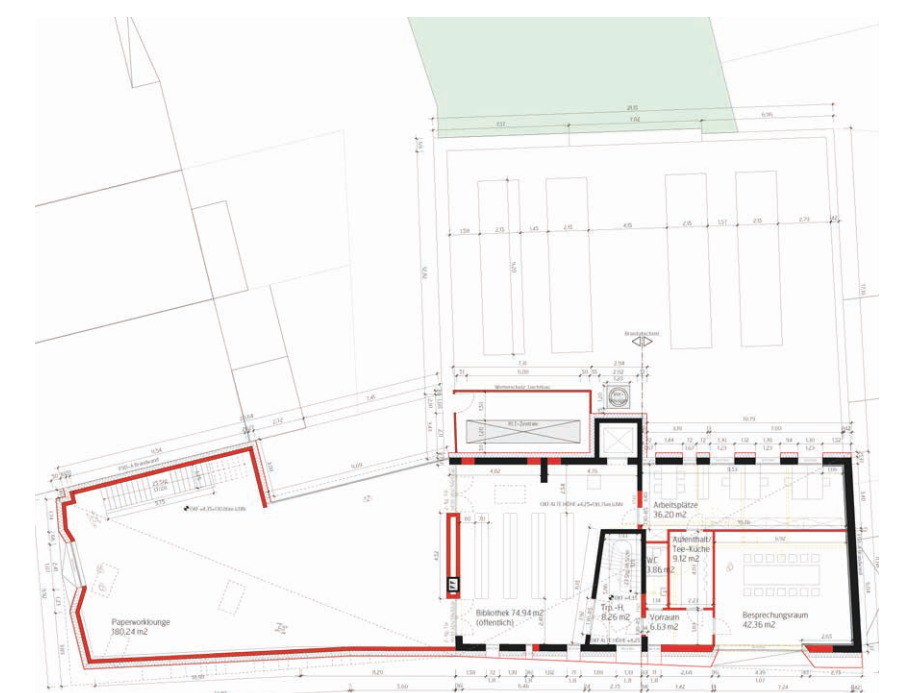
Prägung und Wasserzeichen „Papiermuseum“ in der Fassade



Plan zur Umgestaltung Einmündungsbereich Weierstraße



Grundriss EG



Grundriss OG



Hoeschplatz mit Marienkirche, Leopold-Hoesch-Museum, Ergänzungsbau und Papiermuseum



GEFÖRDERT VON

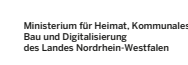


Bundesministerium für Frauen, Jugend und Familie



STÄDTBAU FÖRDERUNG

GEFÖRDERT VON



Ministerium für Heimat, Kommunen, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Düren



Zukunft Innenstadt



Schönheit, Vielfalt, Wirtschaft